



Protokoll
zur
ausserordentlichen
DELEGIERTENVERSAMMLUNG

SWISSVOLLEY REGION AARGAU
DI, 17. Januar 2012 20.00 h
Rest. Schützen, Aarau

Traktandenliste DV SVRA DI, 17.01.2012

- 1) Begrüssung durch den Roger Müller, Präsident SVRA
durch Christian Bigler, Direktor SwissVolley
- 2) Festsetzung und Bekanntgabe der Stimmverteilung
- 3) Wahl der Stimmzähler/innen und des Tagespräsidenten
- 4) Protokoll der 36. Delegiertenversammlung vom 28.06.11
- 5) Genehmigung neues Leitbild SVRA
- 6) Genehmigung der Statutenrevision
- 7) Genehmigung Rechtspflegeordnung
- 8) Genehmigung des Teil-Jahresrechnung 01.06.2011 – 31.08.2011
- 9) Entlastung des Vorstandes und der Revisionsstelle
- 10) Wahlen
- 11) Ehrungen
- 12) Beschlussfassung über Anträge
- 13) Informationen Meisterschaft
- 14) Verschiedenes und Umfrage

1. Begrüssung

Der Präsident Roger Müller begrüsst alle Delegierten und die Ehrenmitglieder. Speziell heisst er den Präsidenten vom TV Schönenwerd Stefan Kyburz und Deborah Frey als Mitglied vom Zentralvorstand SwissVolley willkommen. Er entschuldigt den Direktor von SwissVolley Christian Bigler, Markus Egger, Bujar Dervisaj, Fritz Thut, Otto Urech, Georg Koromzay, Christa Kaufmann und Heinz Hug. Die ausserordentliche DV wurde einberufen, weil die Statuten den Entwicklungen des Verbandes nicht mehr entsprachen. Der Präsident bedankt sie bei den aufgeführten Sponsoren.

Die Traktandenliste wird so abgeändert, dass unter Traktandum 3 kein Tagespräsident gewählt werden muss. Die Vereine wünschen keine weiteren Änderungen.

2. Festsetzung und Bekanntgabe der Stimmverteilung

Mitgliedervereine:	Total 66 Vereine (8 Beach und 58 Hallenclubs)
Anwesend:	62 von 66 Vereinen
Total anwesende Stimmen:	309 Stimmen
Absolutes Mehr	155 Stimmen
2/3 Mehrheit:	206 Stimmen

3. Wahl der Stimmenzähler/innen

Als Stimmenzähler werden Dieter Franz (TSV Frick) und Emil Staedelin (VBC Merenschwand-Muri) gewählt.

4. Protokoll der 36. Delegiertenversammlung vom 28.06.2011

Das Protokoll wird ohne Wortmeldungen genehmigt.
Roger Müller dankt Regula Rügge für die Protokollführung.

5. Genehmigung neues Leitbild SVRA

Der Präsident stellt das neue Organigramm von SVRA vor.
Die Versammlung möchte, dass unter Führend im Volleyballsport: „verschiedenen“ mit „obgenannten“ ersetzt wird. Das Leitbild wird mit der vorgeschlagenen Änderung einstimmig gutgeheissen.

6. Genehmigung Statutenrevision

Die Statuten wurden vom nationalen Verband SwissVolley bereits genehmigt.
Die Versammlung ist mit den neuen Statuten einstimmig ohne Enthaltungen einverstanden.

7. Genehmigung der Rechtspflegeordnung

Aufgrund der neuen Statuten mussten Änderungen gemacht werden.
Die Rechtspflegeordnung wird kommentarlos angenommen.

8. Genehmigung der Teil-Jahresrechnung 1. 6. 2011 – 31. 8. 2011

Der Kassier Bruno Schmid erläutert die Jahresrechnung.

9. Entlastung des Vorstandes und der Revisionsstelle

Der STV Untersiggenthal und der VBC Lupfig haben als revidierende Vereine die Rechnung geprüft.
Die Revisoren beantragen, die Rechnung zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Er dankt dem Kassier für die tadellose Rechnungsführung. Die Rechnung wird ohne Gegenstimme angenommen. Roger dankt den Revisoren und dem Kassier für die geleistete Arbeit.

10. Wahlen

Aufgrund der neuen Statuten und der gesetzlichen Vorgaben dürfen keine Angestellten des Verbandes mehr im Vorstand sein. Darum sind ab sofort Markus Graber, Bujar Dervisaj und Regula Rügge im Vorstand nicht mehr stimmberechtigt. Markus Egger kümmert sich im Vorstand über die Strategie im Nachwuchsleistungssport. Silvia Müller vertritt das Ressort Beachvolleyball. Beide werden mit grossem Applaus in den Vorstand gewählt.
Die Versammlung wählt Mathias Jost als neuen Präsidenten des regionalen Verbandsgerichtes.

11. Ehrungen

Georg Koromzay tritt nach 21 Jahren aus dem Regionalen Schiedsgericht zurück. Roger Müller dankt ihm für sein Engagement und überreicht ihm ein Geschenk.
SVRA hat einen Kurs für Vereinsmanagement im Bereich Sponsoring/Marketing/Kommunikation angeboten. Die Teilnehmer des Kurses erhalten zum Abschluss ein Diplom.

12. Beschlussfassung über Anträge

Volley Würenlingen hat einen Antrag eingereicht, dass in den Jugendmeisterschaften (DU17/19, HU23, DU23 2-3L) künftig keine neue Gruppeneinteilung für die Rückrunde erstellt werden sollen, da es eine grosse Mehrarbeit bedeutet.
Da es sich hier um eine Reglementsänderung handelt, ist die DV nicht entscheidungsbefugt.

Es kann darum nur eine Konsultativabstimmung durchgeführt werden.

Es wird über drei Varianten abgestimmt:

- a) Vorschlag Würenlingen (ohne Umteilung nach der Vorrunde): 26 Ja-Stimmen
- b) Vorschlag Walè Frangi: (U23 ohne Umteilung nach der Vorrunde, dafür U17/19 mit Umteilung): 207 Ja-Stimmen
- c) Alle Gruppen machen neuen Spielplan für die Rückrunde: 0 Ja-Stimmen

Vorschlag der Versammlung an den Vorstand:

Nur für die U17/19 soll für die Rückrunde neue Gruppen eingeteilt und ein neuer Spielplan erstellt werden. Die gesamte U23 sollen eine Meisterschaft ohne Gruppenwechsel spielen.

Es wurden keine weiteren Anträge von den Vereinen eingereicht.

13. Informationen Meisterschaft

13.1. Zielformulierungen Ressorts

Das Motto von SVRA lautet: „**fair – dynamisch – attraktiv**“.

Der Präsident erläutert die Ziele der einzelnen Ressorts bis 2016.

13.2. Aargauer Cup:

Auf die Saison 2011/12 wurde eine neue Spielweise mit „Double Elimination“ eingeführt.

Für die kommende Saison werden drei Cup-Runden schon VOR Meisterschaftsstart Mitte Oktober durchgeführt. Die Versammlung ist der Meinung, dass wieder Double Elimination gespielt werden soll.

13.3. Integration TV Schönenwerd in SVRA:

Der TV Schönenwerd hat einen Antrag um Aufnahme zu SVRA per 1.5.2012 gestellt. An der DV vom 30.6.2010 haben die Delegierten von SVRA dem Beitritt bereits zugestimmt. Die Teams werden in die Meisterschaft SVRA integriert, was Einfluss auf die Auf/Abstiegsregelung der Aargauer Teams haben wird. Zum Teil werden Schönenwerder Teams auch an den Aargauer Barragespielen im März 2012 teilnehmen.

13.4. Auf/Abstiegsmodus 11/12

Herren:

Aktuell ist es nicht klar, wie viele von der 1.Liga absteigen werden. Als 7. Platzierte der 2.Liga muss damit gerechnet werden, Barrage zu spielen! Die Zweitplatzierten aller Ligen werden keine Möglichkeit bekommen, um den Aufstieg zu spielen.

Damen:

Aktuell ist es nicht klar, wie viele von der 1.Liga absteigen werden. Als 7. Platzierte der 2.Liga muss damit gerechnet werden, Barrage zu spielen! Die Zweitplatzierten aller Ligen werden keine Möglichkeit bekommen, um den Aufstieg zu spielen.

Im “worst case” (schlechtester Fall) müssen die Erstplatzierten der 3.Liga mit dem 7. Platzierte der 2.Liga Barrage spielen. Das genaue Auf/Abstiegsprozedere wird am 18.1.12 auf die Website aufgeschaltet.

13.5. Doppelspiele an Wochentagen

Schiedsrichter und Spieler haben angeregt, dass Doppelspiele an Wochentagen (Anspielzeit 19.00 + 21.00 h) nicht mehr bewilligt werden sollten. Meist dauert das erste Spiel länger als erwartet, so dass mit dem zweiten mit viel Verspätung gestartet werden kann. Oft ist der Schlusspfiff erst gegen Mitternacht, was für viele eine Zumutung ist.

Bei der Konsultativabstimmung ist die Versammlung mit 237 Ja- zu 72 Nein-Stimmen für eine Abschaffung der Doppelspiele.

Der Vorstand wird, auch aufgrund der ihm bekannten Situation von Hallenvereinen welche nur während der Woche spielen können, eine für alle akzeptable Lösung suchen.

13.6. Anmeldung Schiedsrichterausbildung

Die Anmeldefrist für die Ü18-Schiri-Ausbildung läuft am **5. März 2012** ab. Wir möchten die Vereine

darauf hinweisen, dass verspätete Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden. Die Anmeldung ist **nur gültig**, wenn die **Kursgebühr am 5. März auf dem Konto SVRA eingetroffen** ist.

13.7. Meisterschaftskalender

Für die Saison 2011/12 wurde der Meisterschaftskalender wieder gedruckt und allen zugestellt. Bei der **Konsultativabstimmung** waren 176 Ja-Stimmen für einen Ausdruck auf Papier.

13.8. Easy League Halle

Die Mixed-Meisterschaft wird gesamthaft ins neue, gesamtschweizerische Projekt von SwissVolley integriert und heisst ab 12/13: Easy League Halle. Ziel ist es, eine einfache Meisterschaftsform anzubieten mit minimalem, administrativen Aufwand für die Teams. Das Reglement ist auf der Webseite bei den DV-Unterlagen aufgeschaltet.

13.9. Änderungen Reglemente 12/13

SVRA informiert über Änderungen der Reglemente auf die neue Saison 2012/13. Diese sind auch auf der Website bei Verband - Reglemente aufgelistet.

13.10. Betreuungskonzept Schiedsrichter

Daniel Dennler informiert über das neue Betreuungskonzept. Die Referee Delegates werden 80 Einsätze leisten während der Saison.

14. Verschiedenes und Umfrage

14. 1. Ausblick Anlässe:

Roger Müller gibt einen Überblick auf die kommenden Anlässe im SVRA.

14.2: Dank an den Präsident:

Regula dankt Roger Müller für seinen Einsatz und sein Engagement und überreicht ihm ein Präsent.

14.3.: Dank an Vizepräsident/Kassier:

Roger dankt Bruno Schmid für seinen zusätzlichen Aufwand mit dem neuen Buchhaltungsprogramm und übergibt ihm ein Geschenk.

14.4. Termin nächste DV

Sie findet am Dienstag, 27. November statt.

Es wird ein Organisator gesucht. Vereine, die sie gerne durchführen möchten, melden sich bitte bei Geschäftsstelle Indoor.

Der Präsident dankt allen für ihren Einsatz und wünscht einen guten Saisonabschluss.

Aarau, 17. Januar 2012

Die Protokollführerin:
Regula Rügge



Silvia Müller
neu: Vorstandsmitglied



Markus Egger
neu: Vorstandsmitglied



Mathias Jost
neu: Präsident Schiedsgericht